

Veranstaltungsort

IHK Akademie Mittelfranken,
Walter-Braun-Straße 15, 90425 Nürnberg

Teilnahmegebühr und Anmeldung

Mitglieder der BVL: € 280,-

Nichtmitglieder der BVL: € 330,-

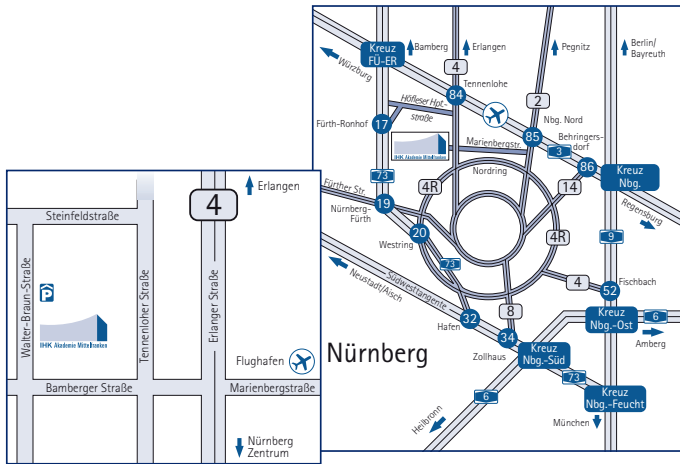
Die Anmeldung kann online unter www.bvl.de/ldn oder
telefonisch unter 0421 / 173 84 34 erfolgen.

Ausstellung und Sponsoring

Ihre Ansprechpartnerin für die Themen Ausstellung und Sponsoring ist
Anne-Kathrin Manze, manze@bvl.de, Tel.: 0421 / 173 84 17.

Änderungen und Absagen

Bei Rücktritt nach dem 17. März 2010 wird die Teilnahmegebühr voll in
Rechnung gestellt. Ein Ersatzteilnehmer kann benannt werden.



BVL

Bundesvereinigung
Logistik

Bundesvereinigung Logistik (BVL)

Schlachte 31, 28195 Bremen

Tel.: 0421 / 173 84 0

Fax: 0421 / 16 78 00

bvl@bvl.de

www.bvl.de

Titelbild:
Ralf Schedlbauer,
Stadt Nürnberg

Anzeige

Ihr starker Logistikpartner



Unsere Leistungsbereiche:

LOGISTICS SERVICES

- Beschaffungslogistik
- Produktionslogistik
- Distributionslogistik
- Ersatzteillogistik
- Verpackungsservices
- Outsourcing

ROAD SERVICES

- Europaweite Landverkehre
- Kurier- und Expressdienste

AIR + SEA SERVICES

- Luftfracht
- Seefracht
- Projektentwicklung

Geis Industrie-Service GmbH

Duisburger Straße 45
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 64178 112

Fax: 0911 64178 206



Global Logistics

WWW.GEIS-GROUP.COM

BVL
Bundesvereinigung
Logistik



**6. LOGISTIKDIALOG
NÜRNBERG**

25. März 2010

Ersatzteillogistik –
Netzwerke gestalten, Prozesse optimieren

IHK Akademie Mittelfranken

BVL-Regionalgruppe Franken
mit Unterstützung der



6. LOGISTIKDIALOG NÜRNBERG

Ersatzteillogistik – Netzwerke gestalten, Prozesse optimieren

Effiziente Strukturen im After-Sales-Bereich sichern die kostengünstige Versorgung mit Ersatzteilen und leisten einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Kundenbindung. Auf dem Weg von der Entwicklung bis zur Inbetriebnahme einer optimalen Ersatzteillogistik gilt es eine Vielzahl von richtungsweisenden Fragenstellungen für das eigene Unternehmen zu beantworten.

In verschiedenen Branchen haben sich individuelle logistische Lösungen der Ersatzteilversorgung durchgesetzt. Herausforderung jeder Lösungsalternative ist der optimale Grad zwischen Service-Level und Kosteneffizienz. Geringe Bestände bei ständiger Verfügbarkeit des Ersatzteilsortiments müssen in zentralen und dezentralen Organisationsstrukturen gewährleistet sein. Systemübergreifende und flexible Prozesse stellen die operative Umsetzung der Ersatzteillogistik sicher. Eines haben sämtliche Versorgungsstrukturen gemeinsam: Wege, Standorte und Prozesse sind ressourcenschonend zu koordinieren und in ein wettbewerbsfähiges Gesamtkonzept zu fügen!

Der 6. Logistikdialog Nürnberg greift das Thema der Ersatzteillogistik aus strategischer Perspektive auf, demonstriert an ausgewählten Beispielen operative Best-Practice-Lösungen und bietet die Plattform zum branchenübergreifenden Transfer von Kompetenzen. Diskutieren Sie mit Experten Ihres Fachgebietes über die Ausgestaltung von Prozessen und Netzwerken in der Ersatzteillogistik.

Seien Sie herzlich willkommen in Nürnberg!

Moderation:

Jörn Fontius

Mitglied der Geschäftsleitung,
Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V., Bremen

PROGRAMM

25. März 2010, IHK Akademie Mittelfranken

09:00 Check-in, Begrüßungskaffee und Besuch der Ausstellung

10:00 Begrüßung, Tagungsablauf, Tagungsziele

Dr. Johannes Söllner

Geschäftsführer,
Geis Holding GmbH & Co. KG,
Nürnberg,
Mitglied des Vorstands, BVL

Ulrich Schaller

Verkehrsreferent,
IHK Nürnberg

10:15 Optimierung der Ersatzteillogistik unter Berücksichtigung von Service-Level und Kostenbalance

Raymond Damerow

Director, Parts Supply and Logistics,
Ford Customer Service Division Europe,
Köln

10:45 Kaffeepause und Dialogzeit

11:15 Insourcing oder Outsourcing –

Wege zum eigenen Ersatzteilzentrallager

Michael Rembold

Leiter Ersatzteillogistik,
Bosch Thermotechnik GmbH,
Wetzlar

11:45 Aufbau und Optimierung von internationalen Distributionsnetzwerken in der Ersatzteillogistik

Bernd Müller

Geschäftsführer,
Wincor Nixdorf Logistics GmbH,
Paderborn

12:15 Mittagessen und Dialogzeit

13:30 Bedarfsplanung im Instandhaltungsnetzwerk –
Methoden zur Erhöhung der Planungsqualität

Achim Leister

Leiter Logistik Fahrzeuersatzteile,
Deutsche Bahn AG,
Frankfurt

14:00 Service-Optimierung durch automatisierte Steuerungssysteme

Jürgen Unzeitig

Fachgebietsleiter Logistics Engineering,
Knorr-Bremse AG,
München

14:30 Kaffeepause und Dialogzeit

15:00 Globale Teileversorgung in einer mehrstufigen Vertriebslogistik

Peter Diehlsle

Manager Global Service and Parts,
Daimler AG,
Germersheim

15:30 Modulare Logistik –
die Lösung für Multi-Channel-Vertrieb

Jürgen Graf

Geschäftsführer,
Adolf Würth GmbH & Co. KG,
Künzelsau



DEUTSCHER LOGISTIK-PREIS
2009

16:00 Farewell Coffee

